

Im neuen Reich.

[16928.] **Wochenschrift**
für
das Leben des deutschen Volkes
in
Staat, Wissenschaft und Kunst
unter Mitwirkung von **Gustav Freytag**
herausgegeben
von
Dr. A. Dove.

Halbjährlich 4 fl ord., 3 fl netto.

Mit Nr. 27 beginnt das 2. Semester.

Ich ersuche Sie um baldige Angabe Ihrer Continuation, damit in der Zusendung keine Unterbrechung eintritt, und stelle Ihnen vom ersten Hefte des neuen Semesters zur Gewinnung neuer Abonnenten gern eine Anzahl Probe-Exemplare mit Prospecten zur Verfügung.

Die außerordentlichen Resultate, welche vielfach erzielt worden sind, lassen mich hoffen, daß diejenigen geehrten Handlungen, welche der Wochenschrift ihr besonderes Interesse zuzuwenden gesonnen sind, denselben Eingang in neue Kreise zu verschaffen im Stande sein werden. Ich werde in jeder Weise bereit sein, Sie hierbei zu unterstützen.

Achtungsvoll
Leipzig, Mitte Juni 1871.

S. Hirzel.

[16929.] Bei uns erschien:

Professor Max Müller,
Ansprache
bei dem
Deutschen Friedens-Fest
in London,
1. Mai 1871.

Mit einer englischen Uebersetzung.
gr. 8. 16 S. Preis 5 Nfl
mit 50% baar.

London. **Williams & Norgate.**

[16930.] Soeben erschien:

Munich.
Its Art-Treasures and
Curiosities.

Supplement to every Travelling-
Guide
by

H. A. Berlepsch,
Editor of Meyer's Travelling-Guides.

With a plan of the city, and a map of its
environs.

In Bädcker's size and binding.

Preis 25 Nfl ord. mit 25%.

Handlungen an Plätzen mit regem Fremden-
verkehr stellen wir Exemplare in mässiger
Anzahl à cond. zur Verfügung.

München und Berlin.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[16931.] Soeben erschien von:

Luther's Kirchenpostille,
herausgegeben
von
Franke.

die dritte Lieferung und wurde an alle Hand-
lungen versendet, welche Continuation angegeben
haben. Wir können die Fortsetzung dieses Werkes
von dieser dritten Lieferung an nur fest oder
baar expediren und bitten bei Bedarf zu ver-
langen.

Dresden, den 9. Juni 1871.

Justus Raumann's Buchhandlung
(Heinrich Raumann).

[16932.] In unserem Verlage erschien soeben:

Soolbad Naheim.
Führer

für
Kurgäste

von
Otto Weiß,
Salineninspector.

Mit Titelbild und Karte.

Preis: 10 Sfl mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Friedberg. **Bindernagel & Schimpff.**

Bei dieser Gelegenheit wollen wir nicht ver-
säumen, wiederholt darauf aufmerksam zu machen,
daß wir den Verlag der Schriften von Benedek
über Naheim übernommen haben und dieselben
nur noch durch uns zu beziehen sind. Verlang-
zettel siehe im Wahlzettel.

[16933.] Als Fortsetzung wurde versandt:

Theorie und Praxis
des
heutigen gemeinen preussischen
Privatrechts
auf der Grundlage des gemeinen
deutschen Rechts.

Von
Franz Förster,

Dr. d. R., Geheimen Justizrath und vortragendem Rath
im Justizministerium.

Vierten Bandes erste Hälfte.

Geheftet: 1 fl 5 Sfl .

Das
Strafgesetzbuch
für

den Norddeutschen Bund

erläutert

durch

Dr. F. C. Oppenhoff,

Ober-Staatsanwalt beim kgl. Preuss. Ober-Tribunal.

Dritte Lieferung.

(Bogen 31—48.)

Preis: 1 fl 6 Sfl .

Das hiermit nun vollständige Werk kostet
3 fl 6 Sfl .

Von der jetzt in meinem Verlage er-
scheinenden

Allgemeinen Zeitschrift
für
Psychiatrie
und
psychisch-gerichtliche Medicin,
herausgegeben
von
Deutschlands Irrenärzten,
unter der Mitredaction
von
Flemming und Roller
durch
Heinrich Lähr,

ist der 27. Band (mit Beiträgen von Flem-
ming, Nasse, Solbrig, Hagen etc.) voll-
endet und steht zur geneigten weiteren Ver-
wendung à cond. zu Diensten. — Das 1. Heft des
28. Bandes wird in 2—3 Wochen erscheinen.
— Preis pro Band 4 fl 20 Sfl ord.

Berlin, 6. Juni 1871.

G. Reimer.

[16934.] Soeben erschien bei uns:

W. Shakespeare's
Dramatische Werke.

Für die deutsche Bühne

bearbeitet

von

Wilhelm Oechelhäuser,

Mitglied des Vorstandes der Deutschen Shakespeare-
Gesellschaft.

Bd. I. Grundsätze für die Bühnenbear-
beitung. Richard III. — Bd. II. Wie es
euch gefällt. — Bd. III. Hamlet. —
Bd. IV. Heinrich VI.

Preis pro Bd. 15 Sfl mit 25%, baar mit
33 $\frac{1}{3}$ %.

Jeder Band wird einzeln abgegeben.

Der in literarischen Kreisen als Haupt-
begründer der Deutschen Shakespeare-Gesell-
schaft und Mitarbeiter des Shakespeare-Jahr-
buches bekannte Verfasser bietet hier der
deutschen Bühne, auf Grundlage der revi-
dirten Schlegel-Tieck'schen Uebersetzung,
eine Reihenfolge neuer Bearbeitungen, die
auf einheitlichen Grundsätzen aufgebaut und
mit den nöthigen Erörterungen zum Ver-
ständniss des Stückes, zur richtigen Auf-
fassung und Darstellung jedes einzelnen Cha-
racters, Vorschlägen zu zweckmässiger Sce-
nirung u. s. w. versehen sind.

Zugleich will er aber damit eine Ausgabe
herstellen, welche zum *Vorlesen in gemisch-
ten Cirkeln und insbesondere zur Lectüre*
für die Damenwelt geeignet ist. Wie für
die Bühne, so liegt auch hier die Aufgabe
vor, das Verständniss zu erleichtern, harte,
anstößige Stellen, Zweideutigkeiten etc. zu
beseitigen.

Es ist also Ihrer gef. Verwendung ein
weiter Spielraum gelassen. Wir bitten mässig
à cond. zu verlangen.

Berlin, Juni 1871.

A. Asher & Co.